

Pressemitteilung

Nr. 44 | 05.05.2022

Thema: rbb / Streik / Feste Freie

rbb: Bestandsschutz für langjährige feste Freie sollte Selbstverständlichkeit sein

*Zu dem heute stattfindenden Warnstreik der festen Freien Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des rbb erklärt der medienpolitische Sprecher der Linksfraktion, **Alexander King**:*

"Der heutige Warnstreik der festen Freien mit Unterstützung von festangestellten Kolleg:innen, macht ihre Bedeutung für die rbb deutlich. Wenn die Berichterstattung aus dem Abgeordnetenhaus an einem Plenartag erheblich beeinträchtigt wird, kann ein wichtiger Teil des Auftrags des öffentlich-rechtlichen Senders nicht ausreichend erfüllt werden. Dies zeigt: Ohne feste Freie ist der rbb nicht denkbar. Ihre Forderung nach einem Bestandsschutz für langjährige feste Freie sollte eine Selbstverständlichkeit sein.

Leider drängt sich der Eindruck auf, dass die Geschäftsleitung des rbb die Verhandlungen mit den festen Freien, die oft seit Jahrzehnten im Sender arbeiten, nicht mit dem letzten Willen führt, sie zu einem Erfolg zu bringen. Bestandsschutz erst nach 35 Arbeitsjahren beim rbb kann nicht als ernsthaftes Angebot aufgefasst werden. Für die Linksfraktion fordere die Geschäftsleitung des rbb auf, den festen Freien hier entgegenzukommen."